

Der **Verein zur Förderung des Bundesnetzwerks Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe e.V.** unterstützt die bundesweite Vernetzung und den Fachaustausch von unabhängigen Ombudsstellen und entsprechenden Initiativen für junge Menschen, Familien und Personen, die Anspruch auf Jugendhilfeleistungen, insbesondere auf Erziehungshilfe, nach dem SGB VIII haben. Die **Bundeskordinierungsstelle „Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe“** fungiert als fachpolitische Interessenvertretung und bundesweite Ansprechpartnerin für Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe.

Für die Bundeskordinierungsstelle suchen wir
eine_n qualifizierte_n Referent_in
ab dem 01.04.2020 oder später
für eine Stelle mit einem Stundenumfang von **30 Wochenstunden**
Standort: **Berlin-Kreuzberg**

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:

- Vernetzung und Austausch mit den fachpolitischen Akteuren auf Bundes- und Länderebene
- Organisation und Durchführung von Fachveranstaltungen auf Bundesebene
- Beratung und Unterstützung der Ombudsstellen im Bundesgebiet
- Konzeptentwicklung zu jugendhilfepolitischen Strategien zur Stärkung von Betroffenenrechten im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere der individuellen Erziehungshilfe
- Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- Recherche, thematische Ausarbeitungen und Analyse fachwissenschaftlicher, fachpolitischer und rechtlicher Fragestellungen

Dieses Profil zeichnet Sie aus:

- ein abgeschlossenes sozialwissenschaftliches, sozialpädagogisches oder rechtswissenschaftliches Studium (Diplom oder Master) oder eine vergleichbare Qualifikation
- sehr gute Kenntnisse im Bereich der rechtlichen Grundlagen des SGB VIII, insbesondere der Hilfen zur Erziehung und anderer rechtsanspruchsbegründeter Hilfeleistungen
- Kenntnisse der Jugendhilfestructur und aktueller Fachdebatten in der Kinder- und Jugendhilfe
- Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren des Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe
- Erfahrungen in konzeptioneller Arbeit
- sehr gutes schriftliches Ausdrucksvermögen, Sicherheit im Verfassen von Texten
- Erfahrungen in der Projektarbeit sowie in der jugendhilfepolitischen Lobby- und ombudschaftlichen Beratungsarbeit sind von Vorteil
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Entscheidungsfreude, eine strukturierte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen im gesamten Bundesgebiet

Wir bieten:

- eine leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an TVöD Bund E13
- fachliche Gestaltungsmöglichkeiten in einem innovativen Projekt der Kinder- und Jugendhilfe
- ein kleines Team, flache Hierarchien
- flexible Arbeitszeiten

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte **bis 14.02.20** als pdf (eine Datei) **ausschließlich per E-Mail** an vorstand@ombudschaft-jugendhilfe.de

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der 9. Kalenderwoche in Berlin statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Björn Redmann (Dresden): 0152/ 34 39 64 75
Prof. Dr. Peter Schruth (Berlin): 0173/ 90 79 59 6